

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

302 (31.10.1897) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 302. Drittes Blatt.

Sonntag den 31. Oktober

(folgt ein vierles Blatt.) 1897.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Nr. 109480. Die Erneuerungswahlen zur zweiten Kammer der Ständeversammlung betreffend.

Die diesseitige Bekanntmachung vom 29. d. Mts. Nr. 108896 (Karlsruher Tagblatt vom 30. d. Mts. Nr. 301, Blatt 4) wird dahin berichtigt, daß es heißen muß im Wahlbezirk 11 statt Oberle, Otto Friedrich, Blechner, Oberle, Otto Franz, Blechner, Wahlbezirk 23 statt Kuhn, Bernhard, Friseur, Kuhn, Leonhard, Friseur, Wahlbezirk 32 statt Weber, Wilhelm, Schneider, Weber, Wilhelm, Schuhmacher, Wahlbezirk 45 statt Schmidt-Staub, Rudolf, Hofuhrmacher, Schmidt-Staub, Gustav, Hofuhrmacher.

Karlsruhe, den 30. Oktober 1897.

Groß. Bezirksamt.
von Bobman.

Bekanntmachung.

Nr. 109319. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Das Groß. Bezirksamt Eillingen hat, da die Maul- und Klauenseuche in Eillingen und Burbach eine größere Verbreitung angenommen hat, für diese Gemeinden an Stelle des §. 59 den §. 63 der Verordnung vom 19. Dezember 1895, „die Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen betreffend“, in Kraft gesetzt und daher für sämtliche Wiederkauer und Schweine im Sinne des §. 64 der Instruktion zum Reichsseuchen-Gesetz und §. 8 d der badischen Vollzugs-Verordnung hierzu die Gemarkungssperre verfügt.

Karlsruhe, den 29. Oktober 1897.

Groß. Bezirksamt.
Schupp.

Glickschule des Frauenvereins.

Die Glickschule im Schulhaus Schützenstraße 33 wird wegen des Feiertags auf Dienstag den 2. November, Abends 5 Uhr, verlegt.

Das Komitee.

Wohnungen zu vermieten.

* Ludwig-Wilhelmstraße 3, nächst dem ehemaligen Durlacherthor, ist der vollständig neu hergerichtete 3. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör u. Gasheizung sofort preiswert zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 9 im 3. Stock.

* 21. Rudolfstraße 20 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und Trockenpeltzer auf 1. Januar oder früher billig zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Amalienstraße 14 im 2. Stock rechts.

* Eine Mansarde mit 2 Betten ist an Arbeiter zu vermieten: Gottesauerstraße 15, parterre.

* Kaiserstraße 30, 4 Treppen hoch rechts, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang sofort zu vermieten.

* Gottesauerstraße 33a ist im 4. Stock ein helles, freundlich möbliertes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten.

* Schützenstraße 80 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort bei guter Bedienung zu vermieten.

* 21. Mademiststraße 44 ist ein schön möbliertes, zweifelnstriges Zimmer auf 15. November oder 1. Dezember zu vermieten. Näheres parterre.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit Pension kann an zwei Schüler abgegeben werden. Zu erfragen Kaiser-Allee 45 im Laden.

* Steinstraße 7, parterre, in der Nähe des Hauptbahnhofs, ist ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension sofort zu vermieten.

* Schützenstraße 16 ist ein großes, schön möbliertes Parterrezimmer an einen oder zwei Herren mit guter Bedienung sofort zu vermieten.

* Ein besseres, gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später sehr billig zu vermieten: Markgrafenstraße 25 im 3. Stock, gegenüber Hotel Geist.

* Blumenstraße 21 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst rechts.

* Marienstraße 5, in der Nähe des Hauptbahnhofs, ist 2 Treppen hoch ein schön möbliertes Zimmer mit zwei Kreuzstücken an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

* Bähringerstraße 82 ist im Hinterhaus, 2 Treppen hoch, ein einfach möbliertes und heizbares Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Bürgerstraße 5 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein einfach möbliertes Zimmer mit 2 Betten an solche Leute zu vermieten.

* Herrenstraße 16, eine Treppe hoch, ist ein schönes, gut möbliertes, ungenirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Werderplatz 45 ist im 3. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer mit Schreibtisch sogleich oder später billig zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 49 im 2. Stock links. Einsehen von Morgens 8 bis Mittags 1 Uhr.

Freundliches, gut möbliertes Zimmer, in angenehmer, freier Lage, gegenüber dem Markgräflichen Palastgarten, gut heizbar, auf Wunsch mit Mittagstisch, ist sofort zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 33, 3 Treppen.

Zu vermieten

drei sehr gut möblierte Zimmer mit Zugehör, jedoch ohne Bedienung. Offerten unter Nr. 7687 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Salon und großes Schlafzimmer, gut möbliert und heizbar, ineinandergehend, sofort an eine oder zwei Personen billig zu vermieten. Dieselben können auch getheilt abgegeben werden: Leopoldstraße 15, parterre.

Ein möbliertes Zimmer

ist mit oder ohne Pension sofort billig zu vermieten: Kapellenstraße 70 im 5. Stock.

Zimmer zu vermieten

an einen soliden Arbeiter: Schwannenstraße 34 im 4. Stock links.

Leopoldstraße 32 ist in stiller Lage ein größeres, schön möbliertes Zimmer, gut heizbar, sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres zwei Treppen hoch.

Zimmer mit Pension.

Lammstraße 7d (Café Bauer) ist drei Treppen hoch ein gut möbliertes, freundliches, auf die Hebelstraße gehendes Zimmer mit Pension billig zu vermieten.

Kost und Wohnung

kann ein reulicher Arbeiter billig erhalten. Näheres Ritterstraße 6 im Laden.

Eine Schlafstelle

ist sogleich zu vermieten: Amalienstraße 46 im 4. Stock links.

Eine Schlafstelle

ist sogleich zu vermieten: Hirschstraße 30, Seitenbau, 2. Stock rechts.

Zimmer-Gesuche.

* Gesucht von einem Herrn 2 gut möblierte Zimmer in feinem, ganz ruhigen Hause, möglichst im Hardtwaldstadtheil, event. mit Pension. Offerten unter Nr. 7686 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 21. Ein alleinstehender älterer Herr sucht zu Anfang November, event. später, eine unmöblierte Wohnung von 2-3 Zimmern in freundlicher Lage nebst Aufwartung. Offerten mit Preisangabe werden unter Nr. 7681 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbliertes Zimmer

zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7674 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kneiplokal

für 20-30 Personen von einem studentischen Verein sofort gesucht. Offerten unter Nr. 7680 befördert das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird für sofort gesucht: Erbprinzenstraße 2 (Conditorei).

* Ein fleißiges, ordentliches Mädchen, welches sämtliche Hausarbeiten verrichten kann, wird per sofort gesucht: Ludwig-Wilhelmstraße 3, Schreibmaterialien-Geschäft.

10000—12000 Mark auf gute II. Hypothek à 4 1/2 % sofort auszuleihen. Offerten unter Nr. 7685 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Anerbieten.

3.1. Der Betrag von 12000 Mark wird von uns im Ganzen oder in Theilbeträgen auf erstes liegendenschaftliches Unterpfand ausgeliehen.

Karlsruhe, den 30. Oktober 1897.
Verrechnung der Großherzog Friedrich Jubiläums-Stiftung.

* **150-200 Mark**
werden für ein gut gehendes Geschäft gegen hohen Zins aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7675 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine tüchtige Arbeiterin,
welche im Kleidermachen und Abändern von Mänteln ganz selbstständig ist, wird gegen gute Bezahlung sofort für dauernd gesucht. Offerten unter Nr. 7678 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienstmädchen.
Ein braves Mädchen, welches etwas Kochen kann und die häuslichen Arbeiten willig und sauber verrichtet, findet bei kleiner Familie sofort Stelle: Klapperrersstraße 64 im 2. Stock.

*2.1. **Kochfräulein**
können sofort eintreten: Darmstädter Hof.

* **Fräulein,**
welche das Bügeln gründlich erlernen wollen, können sofort eintreten: Amalienstraße 14 im 2. Stock rechts.

* **Monatsfrau**
gesucht für Nachmittags: Durlacher Allee 38 rechts.

Stelle-Gesuch.
* Für einen jungen Mann aus guter Familie mit hübscher Handschrift, der die Oberrealschule absolviert hat und sich dem Kaufmannsstande widmen will, wird eine Stelle in einem Bankgeschäft oder größeren Kaufhause hier oder auswärts gesucht. Gest. Offerten sind unter Nr. 7688 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Junger Commis,**
welcher seine Lehre in einem gemischten Waarengeschäft bestanden und seit Juli in demselben Geschäft als Commis thätig war, sucht anderweitig als Comptoirist oder Verkäufer sofort Stelle. Offerten unter Nr. 7676 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.
*2.1. Ein solib. gesundes, fleiß. Mädchen sucht auf Martini in Karlsruhe Stelle für häusl. Arbeiten; sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Off. unter Chiff. F. K. 2412 bef. die Annoncen-Expedition von K. F. Hellmuth, Wforzheim.

Beschäftigungs-Gesuch.
* Waldbornstraße 44 wird im 2. Stock des Hinterhauses Wäsche stückweise bei billiger Berechnung und pünktlicher Bedienung zum Bügeln angenommen.

Haus-Verkauf.
3.1. Ein der Neuzeit entsprechend gebautes, hochrentables, vierstöckiges Wohnhaus ist wegen halber bei mäßiger Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7682 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.
* Ein gut erhaltener, schwarzer Wintermantel (Mantelform) ist billig zu verkaufen. Händler verbeten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.
3.1. Billig zu verkaufen ein gebrauchter **Zimmer-Doucheapparat:** Sofienstraße 37, 2. Stock.

Klavier zu verkaufen.
2.1. Ein schönes Piano (Fabrikat Weigel in Leipzig) kreuzsaitig, wie neu, habe im Auftrage zu 385 Mark zu verkaufen.
B. Kossmann, Kommissionsgeschäft, Ludwigplatz.

* **Fahrrad,**
gut erhalten (Vollgummi) zu verkaufen. Anzusehen Sonntag von 9-1 Uhr: Kapellenstraße 66, vier Treppen hoch.

Ein Handwagen mit Deckel,
gut erhalten, für Bäcker und Flaschenbierhändler geeignet, ist preiswürdig zu verkaufen: Bahnhofstraße 26 im Hinterhaus, parterre.

Ein Cello
zu 50 Mark, sowie einige bessere, sind zu verkaufen. Anzusehen zwischen 8-9 und 2-4 Uhr. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

3.1. **Pferde-Verkauf.**
Drei gute Zugpferde werden unter Garantie um billigen Preis verkauft: Winterstraße 40.

Pfeffer.
* Ein sehr schöner, gelber, rauhaariger Vintischer, 1 Jahr alt, ist zu verkaufen: Stefanienstraße 51.

Junge, weiße Spitzhunde
(rasserein) sind zu verkaufen bei F. Hönack, Lessingstraße 7.

2.1. **Haus-Kauf.**
Ein Haus mit 5-6 Zimmern und Bad im Stock, möglichst im Zentrum, wird bei großer Anzahlung zu kaufen gesucht. Zwischenhändler werden nicht berücksichtigt. Offerten unter Nr. 7683 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Sattel.
* Ein komplettes Reitzeug, noch gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7677 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. **Lagerplatz**
an der Gittlingerstraße zu verpachten. Näheres Kaiserstraße 185, 2 Treppen hoch.

Unterrichts-Gesuch.
* Eine Dame wünscht Klavier- und Gesangs-Unterricht zu nehmen. Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 7684 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Französische Conversation.
4.1. Eine diplomierte, französische Schweizerin, 19 Jahre alt, aus guter Familie, hier in Pension, wünscht bei jungen Damen oder Schülerinnen französische Conversationstunden gegen mäßiges Honorar zu übernehmen. Empfehlungen zu Diensten. Offerten an Klapperrersstraße 3, vierter Stock erbeten.

Tanzlehr-Institut
Streib,
Zähringer Löwen.
Dienstag den 2. November, Abends halb 9 Uhr, beginnt ein neuer Tanzkurs. Anmeldungen werden Dienstag und Donnerstag entgegengenommen.
Chr. Streib, Tanzlehrer.

Älteste deutsche Champagner-Kellerei.
Gegründet 1826.

Kessler-Sect.
G. C. Kessler & Co., K. W. Hoflieferanten, Esslingen.
Vertreter für Karlsruhe und Umgegend:
Ferd. Leidig, Kaiser-Allee 53.

10.1. **Ambrosia-Grahambrod.**
von Rudolf Gercke, Hoflieferant Majestät des Kaisers.
Telegr. Adr.: Zwiebackfabrik-Potsdam.
Süß bei Herm. Munding.

Conditorei Fr. Nagel,
Waldstraße 43,
nächst der Kaiserstraße,
empfiehlt die größte Auswahl in
ff. Torten, Kuchen, Kaffee- und
Theebadwerk.
Gansleber-Pasteten
per Stück zu Mk. 1.80 sowie im
Auschnitt.

6.1. 
4 Qualitäten in Original-Packungen
3 Kronen 2 Kronen 1 Krone
zu M. 2.80, M. 2.40, M. 2.—
Haushalt-Cacao
M. 1.60 pr. 1/2 Kilo,
empfiehlt
Gustav Merkel,
vorm. J. B. Klingele,
Amalienstrasse 71 (Kaiserplatz).

Sträßburger Bratgänse,
Sühner und Poularden,
Krammetsvögel
empfiehlt
Herm. Munding,
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Malosol,
Astrachan- } **Caviar**
Ural- }
Elb- }
eingetroffen bei
Herm. Munding,
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Ambrosia-Grahambrod
wird von allen ärztlichen Autoritäten als das einzige wirklich bekömmliche Grahambrod von köstlichem Geschmack empfohlen. Die hiesige Verkaufsstelle ist bei Herm. Munding.

12.4. **Im Ausverkauf!**
Winter-Handschuhe
für Herren, Damen und Kinder
zu unter der Hälfte
der bisherigen Preise.
Heinrich Cramer, Kaiserstr. 189.

Schürzen

für Damen, Mädchen u. Kinder
in schwarz, weiss u. farbig
empfehle in grösster Auswahl zu billigsten
Preisen.

Emil Kley,

4.2. Erbprinzenstrasse 25.

Gloria-Gaze,
Elastic-Gaze,
Futtermolle,
Futterstoffe,
Wattirleinen,
Patent-Rockstoss,
Veloursstuh-Borden, Vorwerk,
sowie sämtliche

Kurwaaren

für die

Damen-Schneiderei

empfehle in guten Qualitäten zu billigsten
Preisen.

Emil Kley,

3.2. Erbprinzenstrasse 25.

Reichhaltigstes Lager

in

Goldenen Ringen

von den Einfachsten bis zu den Feinsten
zu bekannt billigsten Preisen
bei

J. Petry & Co.,

Juwelier und Ringsfabrikant,
Kaiserstrasse 151.

Sebastian Münich,

Möbel- und Zimmertapezier,

empfehle ich unter Zusicherung reeller und prompter
Bebienung. Mein Tapeten- und Tapezier-
geschäft wird ungeschmälert weitergeführt. Mein
Möbellager verkaufe aus, liefere jedoch als Ver-
treter renommierter Fabriken nach Bestellung und
Zeichnung eine gute Waare unter Garantie und
mit bescheidenem Nutzen, da ich weder mit Lokal
noch Lager und sonstigen, bei einem Möbelmagazin
großen Spesen zu rechnen habe. 5.3.

Karten-Neuheiten

Grosse Auswahl
modernster
Schriften.

Eleg. Visitenkarten von 80 Pfg. an 100 Stück.
Geschäftskarten von M. 1.20 an 100 Stück.
Ansichtskarten, Anfertigung von 100 Stück an.
Ansichtskarten-Alben zu Fabrikpreisen.
Spielkarten von M. 6.— an per Dutzend.

J. Oehler, Karlsruhe, Werderplatz 34 a,
Karten- und Stempel-Fabrikation.
Firma-Stempel von M. 1.— an.

Möbel.

8.8. In empfehlende Erinnerung bringe mein
großes Lager aller Arten Holz- u. Polster-
möbel; 6 aufgestellte Schlafzimmer-
einrichtungen äußerst billig bei **P. Hirt,**
Kuppurrerstrasse 36.

Holzbrand!

Tische,
Hocker,
Truhen,
Hausapotheken,
Cigarrenschränke,
Photographierahmen,
Wandbretter,
Teller,

sowie

die verschiedensten Gegenstände

aus

Leder und Pappe

empfehle

zu den billigsten Preisen.

Hermann Schmidt Nachfolger

L. Wohlschlegel,

Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

20.12. Gelegenheitskauf. Neue rothe Pracht-
betten mit H. unbed. Fehl., mit sehr weich. Bettf.
gef. Ober-, Unterbett u. Kissen nur 10 1/2 M., best.
12 1/2 M. Pracht. Hotelbetten 16 M., Br., roth,
rosa Herrschaftsbetten nur 20 M. — Ueber 10000
Familien haben meine Betten im Gebrauch. — Eleg.
Preis! grat. Nichtpass. zahle das Geld retour.
A. Kirschberg, Leipzig, Blücherstr. 12.

Wilh. Göttle,

Kaiserstr. 150, Telephon 56,

empfehle ich zur Herstellung
von

Warm-Wasser-Anlagen



mit direkter
Feuerung vom
Küchenherd aus
für Bäder,
Toilette- und
Spülzwecke,
verschiedene Sy-
steme für
Privat-
haushaltungen,

Hotels, Anstalten u. s. w.

Keine besondere Wartung!

Keine besondere Heizung!

Zweckmäßig und billig!

Keine Reparaturen,
weil bei meinem neuen System die im Herd liegen-
den Heizschlängen niemals gereinigt zu werden
brauchen!

Gewährung jeder gewünschten Garantie. —

Wilh. Wagner,

Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badeeinrich-
tungen,
Saublerei-
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

A. Mayerle Nachf.,

Herrenstrasse 8.

I^a Zinnerne Bettflaschen

in 5 Größen.



Eigenes Fabrikat. Dieselben aus Stahl-
blech, verzinkt mit gegossenen Zinnschrauben,
sowie kupferne zu sehr billigen Preisen.
Alte Zinn-Bettflaschen werden bei uns
billig umgegossen, sowie altes Zinn in Kauf
gegen neue Bettflaschen zum höchsten
Werth angenommen.

Gebrüder Frigiolini,

Markgrafenstr. 33,

Zinnleijerei u. Solinger Messerwaaren-Lager.

Gaslüfste,
Suspensionen,
Ampeln etc.

empfehle in großer Aus-
wahl billigst

Josef Meess,

Ferd. Printz Nachfolger,
29 Erbprinzenstrasse 29.



14.3.

Erste Karlsruher

**Puppen-
Klinik**

H. Bieler,

Kaiserstrasse 227,

zwischen Hirsch- u. Douglasstr.

Reparaturen jeder Art.

Vorrätige Ersatztheile:

Körper, Arme, Beine, Perücken,

Köpfe, Augen etc.

Spec.: Anfertigung von

Haarperücken.

Neu zugelegt:

Eine schöne Auswahl hoch-

feinster prima

**Kugel-Gelenk-
Puppen.**

**Der Tyroler Kraut- u. Schneide-
Josef Tschofen**

ist wieder hier angekommen und empfehle
sich im Kraut- u. Nüben- u. Schneiden.
Bestellungen werden schriftlich entgegenge-
nommen bei **L. Völkle,** Feinbäcker, Blumen-
strasse 25 im Laden, und im Gasthaus zu
den drei Königen, Ecke Kreuz- u. Hebel-
strasse. 4.2.



Pariser Neuwäscherei

für
Kragen, Manschetten, Vorhemden und
Oberhemden.
Herstellung wie neu.
Größte Schonung der Wäsche.
Geschw. Bohm,
Karlsstraße 22, 2. Querbau.

Fräcke

sowie auch **Schleieranzüge** werden aus-
geliehen im Herrenkleider-Magazin von
Friedrich Marfels,
33 Kaiserstraße 33.

I^a Dachpappe

zu verkaufen; auch werden Eindeckungen
damit billigt übernommen.
Rheinstraße 9, Mühlburg.

Sofienbad.

3.1. Vom 1. November ab geöffnet: Dienstag,
Donnerstag, Samstag und Sonntag Morgens
von 9 Uhr bis Abends 8 U^r
Geheizte Cabinet. Soole, J. ... teinadelextr.,
Seife u. c. stets vorräthig.

Restaurant Zum Löwenrachen,

Kaiser-Wilhelm-Passage,
empfiehlt einen guten Mittagstisch im Abonnement
von 60 Pfg. an, reichhaltige Abendkarte, ff.
Münchener Kindl-Bier vom Fass, 4 Deziliter
18 Pfg. (mache besonders auf das helle Münchener
Bier aufmerksam), reine badische Weine. Auf-
merksame Bedienung. Auch wird Flaschenbier
abgegeben, die Flasche zu 25 Pfg. frei in's Haus,
täglich frisch abgefüllt.

Schachtungsbesitz
Gottl. Ehret,

Heute großes Frühshoppenkonzert.

Brauerei Fels,

Kronenstraße 44.

J. Vogel.

Dankagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theil-
nahme an dem uns so schwer betroffenen
Verluste unseres lieben Kindes

Anna, 3001
sowie für die zahlreiche Leichenbegleitung und
die Blumenspenden, sprechen wir hiermit
unsern herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, 28. Oktober 1897.

Die trauernden Eltern:

Fried. Braun nebst Frau

Heute frische **Fleisch-, Leber- und
Wiener-Würste**, sowie **Schwarten-
magen** empfiehlt bestens

Leop. Falk,
Walbstraße 30.

Jahreskarten

25 Mt. 20 Mt. 15 Mt.,

Halbjahreskarten

20 Mt. 15 Mt. 10 Mt.,

Vierteljahreskarten

12 Mt. 9 Mt. 6 Mt.

für die **Schwimmbad**
im **Friedrichsbad**,
giltig vom Ausstellungstage an.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 31. Oktober. Abtheilung C
(graue Abonnementskarten). 16. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Cavalleria
rusticana.** (Sizilianische Bauern-
ehre.) Melodrama in einem Akte, nach dem
gleichnamigen Volksstücke des G. Verga von
G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik
von Pietro Mascagni. — **Marie, die Toch-
ter des Regiments.** Komische Oper in
2 Akten von Saint-Georges und Bayard, über-
setzt von R. Gollmic. Musik von Gaetano
Donizetti. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Dienstag den 2. November. Abtheilung A
(rothe Abonnementskarten). 17. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Orpheus und
Euridike.** Oper in 3 Akten. Musik von
Gluck. „Orpheus“: Frl. Friedlein. An-
fang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 3. Novbr. Theater in Baden.
5. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt:
Der Widerspenstigen Zähmung. Lust-
spiel in 5 Akten und 1 Vorspiel von Shakespeare,
übersetzt von Baudissin. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 4. Novbr. Abtheilung B
(gelbe Abonnementskarten). 17. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Erb-
förster.** Trauerspiel in 5 Akten von Otto
Ludwig. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 5. November. Abtheilung C
(graue Abonnementskarten). 17. Abonnements-

Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male:
Das Unmögliche von Allen. Ro-
mische Oper in einem Vorspiel und 3 Akten.
Dichtung (frei nach Lope de Vega's Komödie
„El mayor imposible“) und Musik von Anton
Urspruch. Anfang 1/2 7 Uhr.

Samstag den 6. November. Abtheilung B
(gelbe Abonnementskarten). 18. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Schül-
reiterin.** Lustspiel in 1 Akt von Emil Pohl.
— **Damenkrieg.** Lustspiel in 3 Akten nach
Ecribe und Legouvé, übersezt von Laube.
Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 7. November. Abtheilung A
(rothe Abonnementskarten). 18. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Waffens-
schmied.** Komische Oper in 3 Akten. Musik
von Albert Lortzing. — **Coppelia.** Ballet
in 2 Abtheilungen von Ch. Nutter und A.
Saint-Leon. Musik von Leo Delibes. An-
fang 1/2 7 Uhr.

Vorstellungen zu diesen Vorstellungen nimmt das
Vormerkbureau an Werktagen bis längstens 12 Uhr
Mittags des der betreffenden Vorstellung vorher-
gehenden Tages jeweils von 8-12 Uhr Vorm. und
von 3-5 Uhr Nachm. entgegen. Bei schriftlicher Be-
stellung ist der Betrag für die Karten und die Vor-
merkbüchlein (35 Pfg. für jede Karte) sowie das Porto
für Antwort oder für Zulassung der Karten an
das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters ein-
zusenden.

Montag den 8. November. 4. Vorstellung
außer Abonnement. (Große Preise.) Erstes
Gastspiel des Frl. Erika Wedekind vom
Hoftheater in Dresden: **Der Barbier von
Sevilla.** Komische Oper in 2 Akten. Musik
von Rossini. „Rosine“: Frl. Wedekind,
als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu dieser Vor-
stellung (an Stelle der Vormerkungen) findet noch
bis einschließl. Samstag den 6. November im Vor-
merkbureau statt.

Dienstag den 9. November. 5. Vorstellung
außer Abonnement. (Große Preise.) Zweites
und letztes Gastspiel des Frl. Erika Wede-
kind vom Hoftheater in Dresden: **Lucia
von Lammermoor.** Oper in 3 Akten
von Salvatore Cammerano. Musik von Gae-
tano Donizetti. „Lucia“: Frl. Wedekind,
als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu dieser Vor-
stellung (an Stelle der Vormerkungen) findet noch
bis einschließl. Montag den 8. November im Vor-
merkbureau statt.

Eugen Langer,

Papier-, Schreib- u. Zeichen-Materialien,
Malutensilien, Malvorlagen,

Kaiserstraße 223,

beehrt sich, den Eingang großer Sendungen von Neuheiten in

Gegenständen für Holzbrandmalerei

ergebenst anzuzeigen und bittet um frühzeitige Aufgabe der für Weihnachten bestimmten

Buchbinderarbeiten für Malzwecke u.,

um denselben in der **eigenen Werkstätte** eine sorgfältige Ausführung angebeihen
lassen zu können.

Gleichzeitig wird auf die mit dem Geschäft verbundene

Druckerei

aufmerksam gemacht, welche Neueinrichtung rascheste Ablieferung bei geschmackvoller
Ausführung ermöglicht.

Die Verkaufsräume sind an **Sonntagen bis Nachmittags 4 Uhr**
geöffnet.

* Durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Fünfzig Jahre unter dem Geheimnis Gottes.

Preis: eleg. geb. M. 3. —

„Die edle Sprache . . . : Das alles und anderes mehr hat auf mich und meine Frau, die mir bis zur Mitternacht treu zur Seite geblieben ist, ergreifend und erquickend eingewirkt.“

2.1. Neuen süßen Nägelsförster

empfehlen

J. Koch,
zum goldenen Karpfen.

Süßer Durbacher (Müländer)

eingetroffen.

August Schmidt,
zum Hirsch, Mühlburg.

Heirat! 250 reiche Partien, fordere
Prospect umsonst.

*13.1. Adresse: **Journal**, Charlottenburg 2.

Schw. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung vom
29. Oktober.

Beim Bürgerausschuß soll beantragt werden, daß
vom Baumwaldgelände 12504 qm Gelände an Fabrik-
anten S. Schürmann und 3600 qm Gelände
an die Firma K. L. Stern & Sohn nach voraus-
gegangener öffentlicher Steigerung käuflich abgetreten
werden.

An die Generaldirektion der Großh. Staatsbahnen
soll das Ersuchen gerichtet werden, bei der Frieden-
straße und Leopoldstraße Uebergänge über die Rhein-
bahn für den Fußgängerverkehr herstellen zu lassen.
Die an den bei der Entfallungshier des Kaiser-
denkmals niedergelegten Kränzen befindlichen Schloßen
sollen, da die Kränze inzwischen verwirrt sind, im
städt. Archiv verwahrt werden.

Folgende Arbeiten zur Erbauung von Arbeiterwoh-
nungen werden vergeben, und zwar: Projekt II: Maurer-
arbeit an Maurermeister J. F. Nagel hier, Stein-
hauerarbeit: a. rote Steine an Steinhauermeister R.
Kirchenbauer hier, b. grüne Steine an Steinhauer-
meister Hil. Freitag von Mühlbach, Zimmerarbeit
an Zimmermeister L. Meinger hier, Blechnarbeit
an Blechnmeister J. Wolf hier. Projekt III:
Maurerarbeit an Maurermeister J. F. Nagel hier,
Steinhauerarbeit: a. rote Steine an Steinhauermeister
R. Kirchenbauer hier, b. grüne Steine an Stein-
hauermeister Hil. Freitag von Mühlbach, Zimmer-
arbeit an Zimmermeister L. Meinger hier, Blechnar-
beit an Blechnmeister J. Wolf hier. Projekt VI:
Maurerarbeit an Maurermeister J. F. Nagel hier,
Steinhauerarbeit: a. rote Steine an Steinhauermeister
R. Kirchenbauer hier, b. grüne Steine an Stein-
hauermeister Hil. Freitag von Mühlbach, Zimmer-
arbeit an Zimmermeister L. Meinger hier, Blechnar-
beit an Blechnmeister J. Wolf hier. Dienstwohn-
gebäude bei der Hilsenpumpstation am Lauterberg:
Maurerarbeit an Maurermeister R. Kirchenbauer
hier, Steinhauerarbeit: a. rote Steine an Steinhauer-
meister R. Kirchenbauer hier, b. grüne Steine an
Steinhauermeister Hil. Freitag von Mühlbach,
Zimmerarbeit an Zimmermeister L. Meinger hier
und Blechnarbeit an Blechnmeister J. Wolf hier.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, den 29. Oktober.

Am 28. d. M. entgleiten bei der Einfahrt des
von Konstanz kommenden Güterzugs 838 in die
Station Singen die Lokomotive sammt Tender und
eine Anzahl der nachfolgenden Wagen, wodurch
umfangreiche Beschädigungen am Transportmaterial
und an der Gleisanlage herbeigeführt wurden und
ein Mann des Zugpersonals anscheinend schwere
Quetschungen erlitt.

Durch Irrthum verspätet.

Hiermit die schmerzliche Mitteilung, daß mein lieber Gatte

Wilhelm Ahles,

Oberlandesgerichtsrat a. D.,

nach langem Leiden im Alter von 85 Jahren heute um 11^{1/2} Uhr Vormit-
tags sanft entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bittet

im Namen der Hinterbliebenen:

Luise Ahles, geb. Thilo.

Karlsruhe, den 27. Oktober 1897.

Dies statt jeder besondern Mitteilung.



Eiserne u. Kachel-Füll- Regulir-Oefen

in größter Auswahl zu den billigsten Preisen, sowie
Oval-Oefen, Cisthal-Oefen, Kasernen-
Oefen mit und ohne Regulirheizung, Säulen-
Oefen und

irische Dauerbrand- Oefen, „Germanen“

in schwarz, vernickelt und Majolika mit eingriffiger
Patent-Regulirung
empfehlen

Friedrich Geisendörfer, Hoflieferant,

Ofen- und Thonwaaren-Fabrik,
Erbprinzenstraße 8. **Telephon 363.**

Das Sehen, Ausmauern und Schwärzen der eisernen Oefen wird
zum Selbstkostenpreis berechnet und sofort und solid ausgeführt.

Hotel Grüner Hof.

Zur bevorstehenden Saison bringe ich meine kleinen Salons
sowie meine großen Säle, von 5 bis 80 Personen fassend,
zur Abhaltung von Dinners und Soupers à part, Bällen
und Hochzeiten u. einem verehrten Publikum in empfehlende
Erinnerung und wird es mein größtes Bestreben sein, wie auch im letzten
Winter, solche Arrangements in bester Weise auszuführen.

9.1.

Hochachtungsvoll

H. Deter.

**Tanzlehr-Institut
Streib.**
Heute Sonntag
Ausflug nach Rintheim
in Hirsch.
Abgang halb 3 Uhr.


Kaiser-Panorama,
Kaiserstraße 99.
31. Oktober bis mit 6. November.
Das schöne Spanien
VII. Cyclus.
Das hochberühmte Burgos, Avila,
Valladolid, La Granja.

 **Alpenverein.**
Montag den 1. November,
Abends 8⁰⁰ Uhr,
Monatsversammlung
im Museum. Vortrag: Die
Seealpen.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

- 30. Okt. Anton Schubmann von Stollhofen, Bahn-
arbeiter hier, mit Emilie Trötschler
von Lohmood.
- 30. " Gregor Gößmann von Oberwiler, Fabrik-
arbeiter hier, mit Emma Pfisch von
Rintheim.
- 30. " Leopold Kirchenbauer von Söllingen,
Architekt hier, mit Lina Bartenbach
von hier.
- 30. " Albert Seybold von Winnenden, Schlosser
hier, mit Katharina Behringer von
Schwaigern.
- 30. " Hermann Peter von Rastatt, Versicherungs-
beamter in Mannheim, mit Wilhelmine
Ester von hier.
- 30. " Christian Endres von Strümpfelbrunn,
Sattler hier, mit Luise Derndinger
von Sulz.
- 30. " Max Berlin von Berlin, Mechaniker hier,
mit Elise Fid von Berlin.
- 30. " Theodor Benner von hier, Eisengießer
hier, mit Wilhelmine Wagner von hier.
- 30. " Johann Schneider von Forst, Maurer
hier, mit Christiane Reister von Otten-
hausen.
- 30. " Karl Koch von Schwarzach, Hoflakai hier,
mit Sofie Au von Neckarbischofsheim.
- 30. " Leonhard Walter von Mörsch, Maler hier,
mit Marie Walter von Neckarburg.
- 30. " Wilhelm Hartmann von hier, Gärtner
hier, mit Luise Hippler von hier.
- 30. " Philipp Brecht von Bahnbrücken, Stein-
hauer hier, mit Bertha Niklaus von
Eichesheim.
- 30. " Melchior Köppel von Blittersdorf, Bahn-
arbeiter hier, mit Rosalie Müller von
Schlutenbach.
- 30. " Alwin Thos von Schöneck, Hoboist hier,
mit Luise Höppener von Brühl.

Geburten:

- 25. Okt. Erna Gertrud Mathilde, Vater Otto
Schulz, Ingenieur.
- 26. " Ludwig, Vater Ludwig Steinbach, Schlosser.
- 27. " Adolf Friedrich, Vater Johann Budde,
Schreiner.
- 27. " Elsa Frieda, Vater Friedrich Hofmann,
Schmied.
- 29. " Robert Jakob Gustav, Vater Andreas
Zimmer, Bureaudiener.
- 29. " Wilhelm Gustav, Vater Wilhelm Nilles,
Hilfsbremser.

Todesfälle:

- 29. Okt. Karl Bronner, Fabrikant, ein Ehemann,
alt 28 Jahre.
- 29. " Johann Mori, Gießer, ein Wittwer, alt
75 Jahre.



**Junker & Ruh-
Wurmbach-
Irische-
Regulirfüll-
Oefen**

in grosser Auswahl zu Originalpreisen empfiehlt

Heinrich Lange,
28 Herrenstrasse 28.

Danksagung.

Für die überaus herzliche Theilnahme beim Ableben unserer
unvergeßlichen Mutter

Frau Julie Heinsheimer

sagen wir den innigsten Dank.

Karlsruhe, den 30. Oktober 1897.

Namens der trauernden Hinterbliebenen:

Otto Heinsheimer, Rechtsanwalt.

Wirthschafts-Eröffnung.
„Zum weissen Ross“
Kaiserstraße 25.

Mache hiermit die ergebnste Anzeige, daß ich in meinem eigen
erstandenen Hause „**Gasthaus zum weissen Ross**“,
Kaiserstraße 25, die bis jetzt betriebene Wirthschaft mit neu
hergestellten Lokalitäten wieder eröffne und werde bemüht sein, meine
Gäste mit einem guten Stoff **hellem und dunkeln Moninger-
Bier**, sowie **guter Küche und kalten Speisen** und **guten,
reinen Oberländer Weinen** jeder Zeit zu bedienen und bitte
um geneigten Zuspruch.

Hochachtend

Friedrich Keller,
früherer Portier im König von Preußen.

Sonntag von 11—12 Uhr

Frühschoppen-Konzert.

Elegante Neuheiten

in

Capes, Rad- und Abendmänteln in den neuesten Farben, Jaquettes, lose und anschliessende Façon, mit eleganter Verschnürung und Pelzgarnitur, empfiehlt in grösster Auswahl zu den billigsten Preisen

Kaiserstrasse 94, **Margarethe Dung**, 94 Kaiserstrasse,

Spezial-Geschäft für Damen- und Kinder-Mäntel,

zwischen Ritter- und Herrenstrasse,

früher langjährige erste Verkäuferin der Firma E. Neu.

Gummi-, Guttapercha-
und
Asbest-Waaren.

Karlsruher Gummiwaaren-Gesellschaft

Linoleum, Wachs-
tuche, Cocosläufer etc.

Kaiserstrasse 133, **C. Heinr. Aretz**, Kaiserstrasse 133.

Wir empfehlen unser auf der Kaiserstrasse 133 hier befindliches gross ausgestattetes Lager in

Gummiwaaren

für technische Zwecke, wie:

Gummi-Platten,
Gummi-Schnüre,
Gummi-Ventilklappen,
Gummi-Bierschläuche,
Gummi-Weinschläuche,
Gummi-Wasserschläuche,
Gummi-Gasschläuche,
Gummi-Spiralschläuche,
Gummi-Walzenbezüge,
Gummi-Reifen,
Gummi-Pfropfen,
Gummi-Bierscheibchen,
Stopfbüchsen-Packungen,
Hanfeschläuche, roh und gummirt,
Hartgummi in jeder Form,
Asbest und Asbest-Kautschuk,
Treibriemen in Leder, Baumwolle,
Balata, Kameelhaar etc.,
Wasserstandsgläser,
Selbstöler aller Sorten,
Maschinen-Oele und Fette,
Pumpen, sowie sämmtl. Kellerei-Artikel.

Gummiwaaren

für Krankenpflege, für's Haus,
Reise etc, wie:

Vorzügliche Betteinlagestoffe,
Luftkissen,
Wasserkissen,
Wärmflaschen,
Stechbecken,
Irrigateure,
Eisbeutel,
Leibbinden,
Guttapercha-Papier,
Verbandstoffe,
Soxhlet-Apparate,
Milchflaschen und Sauger.
Gummi-Wäsche,
Gummi-Schuhe,
Gummi-Mäntel,
Radfahrer-Mäntel,
Kutscher-Mäntel,
Gummi-Hosenträger,
Gummi-Bälle,
Gummi-Puppen,
Celluloid-Waaren,
Gummi-Kämme,
Abwaschbare Spielkarten,
Reise- und Toilette-Rollen,
Gamaschen,
Leder- und Wachtuch-Schürzen,
Markttaschen,
Schweissblätter,
Lätzchen etc. etc.

Linoleum,

uni und bedruckt, sowie durchgehende
Dessins

in prachtvollen Ausführungen.

Linoleum-Vorlagen,
Linoleum-Läufer,
Wachtuch-Tischdecken u. Läufer,
abgepasst und am Stück,
Wachtuch-Tischläufer,
Ledertuche,
Wasserdichte Segeltuche,
**Wasserdichte Pferde- und Wagen-
Decken**
(in **Pferdedecken** prächtige, **sehr
elegante Neuheiten**),
Angora-Felle,
Ziegen-Felle,
Cocos-Läufer und Matten,
Gummi-Läufer und Matten.
Alles in couranten Maassen am Lager.
Im Uebrigen lassen wir Nichtvorräthiges
schnellstens anfertigen.

Karlsruher Gummiwaaren-Gesellschaft

C. Heinr. Aretz,

Karlsruhe i. B., Kaiserstrasse 133.

Technische
Artikel.

Artikel für Kranken-
pflege.

Champagner = Reinetten = Apfel,

fein schmeckend, lang haltbar,
50 Kilo Netto und franco Mk. 20.—
verf. **Fensch's Obsthüchtere,**
Neustadt a. d. Gaardt.

Witterungsbeobachtungen
im Gröfsh. Botanischen Garten.

29. Oktbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2	758 mm	Nordost	Nebel
12 " Mitt.	+ 3	758 "	"	"
6 " Abds.	+ 3	758 "	"	umwölkt

Frisch eingetroffene

Strassburger Gänseleber-Terrinen

in verschiedenen Gröfshen und von vorzüglichster Qualität empfiehlt bestens

Louis Lauer,

Grofsh. Hoflieferant,

12 Akademiestraße 42.

In meiner Filiale Schlossplatz 20, Ecke der Ritterstraße, werden die daselbst noch vorrätigen

Möbelstoffe, Portièren, Teppiche in allen Grössen u. s. W.
zu abermals bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben.

Es befinden sich dabei Portièren von Mk. 2.75 bis Mk. 15.—, darunter feine französische Gobelin-Portièren (früherer Preis bis 40 Mark).

Ferner werden daselbst die noch vorrätigen

Winterbuxkins,

darunter beste englische Fabrikate, um damit zu räumen, zu aussergewöhnlich billigen Preisen abgegeben.

S. Model.

Wir empfehlen in überaus großer Auswahl und nur guten Qualitäten:

Paletots

für Herbst und Winter

in allen nur denkbaren Stoffen und Farben mit Serge- und Plaid-Futter zu Mk. 14, 16, 18, 20, 22, 24, 28, 30 bis 55.

Schuwaloffs

in vielen Stoffen und Farben, Pelzine zum Abknöpfen, zu Mk. 18, 20, 24, 28, 30, 32, 36 bis 50.

Havelocks

und

Hohenzollern-Mäntel

mit und ohne Aermel, in vielen Farben, in wasserdichten Loden, Cheviot, Tuch und anderen Stoffen, zu Mk. 18, 20, 23, 26, 30, 35, 40 bis 55.

— Anfertigung nach Maass —

in anerkannt bester Ausführung zu billigsten Preisen.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76 (Marktplatz).

Die Preise sind auf jeder Etiquette aufgedruckt.

Streng feste Preise. Für Cassa 5% Conto.

